

Presseinformation Nr. 37/2012

**Energetische Sanierung und erneuerbare
Energien: Wer fördert was?**

**Kostenloser Vortrag am 11. Oktober im Energietreff der
Stadtwerke Hameln, Hafestraße 14**

Hameln, 04. Oktober 2012

Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung sowie der Einsatz erneuerbarer Energien leisten einen großen Anteil daran, dass weniger Energie verbraucht wird – das schont Geldbeutel und Klima. Über die unterschiedlichen Förderprogramme für Alt- und Neubau und zu welchen Bedingungen Interessierte diese in Anspruch nehmen können, informiert Tobias Timm, Geschäftsführer der Klimaschutzagentur Weserbergland, am 11. Oktober, um 19 Uhr, im Energietreff der Stadtwerke Hameln.

Die Entscheidung zur Investition etwa in eine Gebäudedämmung oder in eine neue Heizungsanlage mit Solarwärmeanlage scheidert oftmals an den hohen Kosten, die die neuen Technologien mit sich bringen. Aus diesem Grund bietet der Gesetzgeber eine Vielzahl attraktiver Subventionen, welche die KfW-Bank oder das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) bereithalten.

In seinem Vortrag „Energetische Sanierung und erneuerbare Energien: Wer fördert was?“ gibt der Referent sowohl eine Übersicht der unterschiedlichen Kredit- und Zuschussprogramme als auch Hinweise, die

**STADTWERKE
HAMELN**

... näher geht's nicht

die Beantragung von Fördergeldern erleichtern. Weiterhin erläutert Timm die jeweils vorgeschriebenen technischen Mindeststandards, die es zur Bewilligung von Fördermitteln einzuhalten gilt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung unter der Telefon-Nummer 05151 / 788-153 oder per E-Mail an albrecht@gws.de wird gebeten.

vwtl. Natalie Schäfer
Tel. 05151 / 788-227
Fax 05151 / 788-123
E-Mail: schaefer@gws.de